

Stadt Chemnitz
 Ordnungsamt
 Abt. Allgemeines Ordnungsrecht
 Untere Jagdbehörde
 09106 Chemnitz
 (Sitz: Düsseldorfer Platz 1, 09111 Chemnitz)

Eingangsstempel Stadt Chemnitz

Datum

Bearbeiter/in

AZ

Antrag auf Erteilung eines Jagdscheines gemäß § 15 Abs. 2 Bundesjagdgesetz (BJG)

- | | | |
|--|--|------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Falknerjagdschein | <input type="checkbox"/> Erstaussstellung | <input type="checkbox"/> Inländer |
| <input type="checkbox"/> 3-Jahres-Jagdschein | <input type="checkbox"/> Verlängerung | <input type="checkbox"/> Ausländer |
| <input type="checkbox"/> Tagesjagdschein | <input type="checkbox"/> Zweitausfertigung | |
| <input type="checkbox"/> Jugendjagdschein | | |

Antragsteller/in

Familienname, Vorname (ggf. auch Geburtsname)	
Geburtsdatum	
Geburtsort	
Staatsangehörigkeit	
Anschrift (Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort)	
Telefon, E-Mail	

Falls Antragsteller/in minderjährig ist:
Name und Anschrift d. Erziehungsberechtigten

Jagdhaftpflichtversicherung	vom:		bis:		Nr.:	
------------------------------------	------	--	------	--	------	--

Letzter Jagdschein ausgestellt	am:		gültig bis:	
durch ausstellende Behörde				

Jägerprüfung abgelegt	am:		in:	
------------------------------	-----	--	-----	--

Tagesjagdschein (gültig für 14 aufeinander folgende Kalendertage)	vom:		bis:	
--	------	--	------	--

Beigefügte Anlagen:

- Zeugnis über die bestandene Jägerprüfung (*nur erforderlich, wenn Antragsteller/in vor dem 01. April 1953 noch keinen Jahresjagdschein besessen hat oder den ersten Jagdschein löst*)
- Nachweis einer abgeschlossenen Jagdhaftpflichtversicherung (*mindestens 1 Million € für Personen- und 100.000 € für Sachschaden*)
- ein Passbild (3,5 x 4,5 cm)

Ich bin in keinem Jagdbezirk als Eigentümer, Nießbraucher, Pächter oder auf Grund einer entgeltlichen ständigen Jagderlaubnis zur Jagd befugt.

Ich bin zur Jagd befugt in folgenden Jagdbezirken (*siehe auch Erläuterungen*):

Ifd. Nr.	Ort und Bezeichnung der Jagd	Rechtsgrundlage der Jagdbefugnis	Fläche, für die die Jagdbefugnis besteht* (in ha)
1			
2			
Gesamtfläche (ha):			

* Erläuterungen:

- 1.) Als Fläche ist einzutragen, sofern in einem Jagdbereich
 - a) eine Person allein zur Jagd befugt ist: die gesamte Fläche;
 - b) mehrere Personen als Mitpächter zur Jagd befugt sind: die anteilige Fläche (z. B. bei 3 Mitpächtern: 1/3);
 - c) entgeltliche Jagderlaubnisse erteilt sind: sowohl für den Revierinhaber als auch die Erlaubnisnehmer die anteilige Fläche (wie bei Mitpächtern: z. B. 1 Revierinhaber, 2 Erlaubnisnehmer: 1/3 Anteil)
- 2.) Unterverpachtete Flächen sind von der Gesamtfläche abzuziehen.
- 3.) Eine unentgeltliche Jagderlaubnis oder eine Erlaubnis zu Einzelabschüssen ist nicht zu berücksichtigen. Eine entgeltliche Jagderlaubnis ist auch dann voll zu berücksichtigen, wenn sie inhaltlich beschränkt ist (z. B. nur für Niederwild oder nur für eine bestimmte Wildart).

Ich bin Inhaber eines entgeltlichen Jagderlaubnisscheines.

Für Ausländer:

Folgender Jagdberechtigungsnachweis ist beigefügt: _____

Erklärung

Ich erkläre wahrheitsgemäß, dass ich nicht unter Vormundschaft stehe, nicht vorbestraft bin und dass ich im Besitz der vollen bürgerlichen Ehrenrechte bin. Gegen mich läuft zur Zeit kein Straf- oder Bußgeldverfahren. Es liegt auch kein Tatbestand vor, der das Einleiten eines solchen Verfahrens begründet. Im abgelaufenen Jagdjahr ist gegen mich keine straf- oder bußgeldrechtliche Entscheidung ergangen, aus der sich ergeben könnte, dass Versagungsgründe zum Erteilen des beantragten Jagdscheines vorliegen.

Ort, Datum

Unterschrift Antragsteller/in